

Wir reden über Cannabis:

Die Mannheimer Abendakademie veranstaltet eine Diskussionsrunde zum Thema Cannabis mit Vorträgen von Vertretern des Hanfverbandes Rhein-Neckar.

„Ist Hanf gesund? Macht Kiffen krank?“ – unter diesem Motto steht eine Veranstaltung mit anschließender Diskussion in der Mannheimer Abendakademie. Auch wenn diese zwei Fragen mit Sicherheit nicht abschließend beantwortet werden können, sorgen sie doch immer wieder für Gesprächsstoff. Information und Aufklärung sind in diesem Zusammenhang wichtig. Dafür sorgen die Referenten Christoph Lehner und Roland Hoffmann vom Hanfverband Rhein-Neckar. Sie sprechen zum einen über die Geschichte des Cannabisverbotes sowie zum anderen über die aktuelle rechtliche Situation. Dabei ist es ihnen wichtig, die Kultur- und Heilpflanze Hanf (Cannabis) nicht zu verharmlosen, sondern eine Alternative zum Verbot und zum Schwarzmarkt aufzuzeigen.

„Der Hanfverband ist der Auffassung, dass das Hanfverbot und seine strafrechtliche Verfolgung gescheitert, schädlich und teuer ist“, sagt Christoph Lehner. Ziel müsse es sein, den bestehenden Schwarzmarkt durch einen regulierten Markt mit Jugend- und Verbraucherschutz zu ersetzen. Der Verband will zudem Patient:innen in ihrem Recht auf bezahlbares Cannabis als Medizin unterstützen. Lehner informiert in seinem Vortrag über den Unterschied zwischen Konsum- und Medizinalcannabis, über die rechtliche Lage, Anbauvereinigungen und die Möglichkeiten des Verkaufs.

Seit dem 1. April 2024 können Erwachsene in Deutschland legal einen Joint rauchen. Nach Auskunft des Bundesgesundheitsministeriums konsumieren rund 4,5 Millionen Erwachsene regelmäßig Cannabis, viele sind im Alter zwischen 18 und 24 Jahren. Jeder Erwachsene darf bis zu 25 Gramm getrocknetes Cannabis besitzen. Sie dürfen drei Pflanzen zum Eigenkonsum privat anbauen, dass Cannabis aber nicht an Dritte weitergeben. Über so genannte Anbauvereine kann Cannabis in größeren Mengen an Mitglieder weitergegeben werden.

Die Veranstaltung in der Mannheimer Abendakademie beginnt am Montag, dem 22.07. im großen Saal um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird auch live über den Youtubekanal der Mannheimer Abendakademie übertragen.

Die Mannheimer Abendakademie zählt zu den ältesten und größten Volkshochschulen Deutschlands. Als öffentliche Bildungseinrichtung ermöglicht sie lebensbegleitendes Lernen und bietet Bildungsangebote für alle Menschen. Sie fördert Teilhabe und Integration und steht für Vielfalt und individuelle Persönlichkeitsentwicklung. Von Gesellschaft und Politik über Karriere und Beruf, Kultur, Gesundheit sowie Tanz und Lebensart bildet die Mannheimer Abendakademie ein breit gefächertes Portfolio für Menschen in nahezu allen Lebenslagen ab.

Marketing und Kommunikation ▪ Frauke Kühnl, Leitung Kommunikation
E-Mail f.kuehnl@abendakademie-mannheim.de ▪ Tel. 0621 1076-253
Mobil: 0049 1575 191 1424

Mannheimer Abendakademie ▪ U 1, 16 - 19 ▪ 68161 Mannheim
Tel. 0621 1076-150 ▪ www.abendakademie-mannheim.de